



Wahlpflichtseminar SoSe 2019

freiraumparty unlimited?

Die Folgen der Festivalisierung

Hannover bewirbt sich als Kulturhauptstadt 2030.

Warum eigentlich? Das Sommerprogramm der Stadt bietet unzählige Open-Air-Aktivitäten, Festivals und Partys. Mit Bildern, die Gemeinschaftserlebnis und Lebensfreude versprechen, locken die Touristiker weltweit Gäste in die Städte. Dabei ist das Phänomen ambivalent: Jede Party bringt auch Müll und Lärm, Nachbarn fühlen sich belästigt und diejenigen, die wenig Geld haben, fühlen sich ausgeschlossen. Wann wird Freiraumkultur zu Kommerz? Wie kann man den öffentlichen Raum sinnvoll nutzen und gleichzeitig kommerzielle Begehrlichkeiten steuern?

Das Phänomen der Festivalisierung wurde bereits Ende der 80er Jahre von Hartmut Häussermann und Walter Siebel als Strategie der Stadtentwicklung zur Diskussion gestellt. Im Seminar diskutieren wir die damit verbundenen aktuellen Fragen der Freiraumpolitik.

erstes Treffen:
Do, 11.04.2019, 10:00 Uhr
danach 14tägig
Seminarraum Kika
Prüfungsworkshop:
17. und 18.07.2019
(Handout und
Stellungnahme)